

ABSEITS

KUPF INNOVATIONSTOPF 2009



ABSEITS

KUPF INNOVATIONSTOPF 2009

EINLADUNG ZUR EINREICHUNG
VON PROJEKTEN

die KUPF – Kulturplattform OÖ
Untere Donaulände 10/1, 4020 Linz
Tel: (0732) 79 42 88
it@kupf.at
www.innovationstopf.at



Impressum: KUPF-Zeitung Nr. 127a - Kulturplattform OÖ, Untere Donaulände 10/1
P.b.b.: Sponsoring Post GZ 02Z030447S - Verlagspostamt: 4020 Linz - DVR: 0808041

Der KUPF-Innovationstopf 09 fördert Projekte, die im weitesten Sinne aus dem Abseits kommen, das Abseits oder Abseitiges thematisieren bzw. Inhalte in abseitiger Form ausdrücken.

Eingereichte Projekte sollen die Kultur innovativ aus dem Abseits holen. Sie können aber auch zeigen, wo bzw. wie Kultur im Abseits steht und wie sie gerade dort entsteht – nicht nur als Sparte (neben Handel, Verkehr, usw.), sondern z.B. als Zeitkultur abseits hoch subventionierter „Hochkultur“.

Abseits der Metropolen kann ja etwas kulturell noch so weit vorne liegen – es wird erst recht im Abseits sein. Deshalb wäre es auch innovativ den dahinter steckenden Mechanismus begreiflich, vielleicht sogar angreifbar zu machen. Dieser Mechanismus bremst nicht nur in der Kultur ganze Bewegungen, sondern z.B. auch in Wirtschaft oder Politik. Und nicht nur Bewegungen: Viel mehr noch bremst dieser Mechanismus Individuen und kleine Einheiten, die gerade erst anfangen sich zu bewegen; die noch abseits sind, dies aber nicht mehr wollen...

Bewusst abseits zu stehen, kann andererseits durchaus auch Ausdruck einer Kultur sein, die entweder selbst innovativ ist oder es verdient, auf innovative Weise gerade in ihrer Abseitigkeit ins Zentrum gestellt zu werden. – Dann wäre das Abseits ein hervorragender Ort für Kreativität, Individualität, Abstand vom Alltag oder für Selbstreflexion.

Ein Abseits-Kriterium ist für eingereichte Projekte bindend: *Sie müssen abseits von Linz stattfinden!*

Der KUPF-Innovationstopf lädt zur Einreichung von Projekten, die

- in Oberösterreich stattfinden (heuer ausgenommen Linz) oder einen starken inhaltlichen Oberösterreich-Bezug herstellen können.
- im zeitgenössischen kulturellen Bereich angesiedelt sind und sich inhaltlich auf den Ausschreibungstext beziehen.
- über einen starken regionalen oder lokalen Bezug verfügen.
- geschlechtersensibel angelegt sind.
- gesellschaftlich benachteiligte Gruppen oder Einzelpersonen als AktivistInnen bzw. Zielgruppen einschließen.

The announcement of the KUPF-Innovationstopf and the criteria for entries are available in several languages from the KUPF web site. • El pliego de KUPF-Innovationstopf, así como los criterios para su entrega, son disponibles en varios idiomas en la página de inicio de KUPF. • Opis natjecanja za KUPF-Innovationstopf kao i kriteriji za predaju projekta su dostupni na više jezika na KUPF home page. • Çağrının kısa hali ve kriterileri kupfun homepage'inde deg'is,ik dillerde mevcuttur. • O anúncio para participar do concurso da KUPF-Innovationstopf e os critérios estão disponíveis em diferentes línguas na página web da KUPF.

Die Anträge müssen den Leitlinien zur Einreichung entsprechen. Bitte die gesamten Kriterien auf www.innovationstopf.at beachten!

Formale Kriterien

Einsendeschluss ist Montag, 9. Februar 2009 (Datum des Poststempels).

Einreichen können unabhängige Kulturinitiativen, Vereine und Kollektive (unabhängig von Herkunft, Wohnsitz oder Staatsangehörigkeit). Einzelpersonen können nur im Kollektiv oder in Kooperation mit einer Kulturinitiative / Verein einreichen.

Nicht angenommen werden Einreichungen von Gebietskörperschaften, Einrichtungen der öffentlichen Hand, religiösen Organisationen, Parteien sowie von Angestellten und Vorstandsmitgliedern der Kulturplattform OÖ sowie der KUPF selbst.

Bereits begonnene oder realisierte Projekte können nicht durch den KUPF-Innovationstopf finanziert werden.

Jury & Dotation

Eine fünfköpfige Jury wird in einer öffentlichen Jurysitzung am 26. und 27. März 2009 eine Auswahl treffen und die mindestens 75.000,- Euro aus Mitteln der Kulturförderung des Landes OÖ vergeben.

Beratung & nähere Informationen

Ein detaillierter Leitfaden zur Einreichung sowie die rechtlichen Bedingungen zur Einreichung stehen als Download auf der Homepage der KUPF zur Verfügung. Die KUPF bietet ein Treffen für interessierte EinreicherInnen an, bei dem inhaltliche und organisatorische Fragen geklärt werden können:

Mittwoch, 14. Jänner 2009, 19.00 Uhr, KUPF-Büro.

Um Anmeldungen unter birgit.pichler@kupf.at wird gebeten.

Als Unterstützung in der Übersetzung von Projektideen in ein professionelles Projektkonzept / Förderansuchen veranstaltet die KUPFakademie am 16. und 17. Jänner 2009 den zweitägigen Workshop „Trainingslager. Förderansuchen in Kunst- und Kultur“.

Anmeldungen und nähere Infos dazu:

office@kupfakademie.at bzw. (0680) 21 68 104.

Die MitarbeiterInnen der KUPF stehen auch telefonisch zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung.